

## Informationen und Hinweise zum Datenschutz

### Dokumentation der ärztlichen Weiterbildung im elektronischen Logbuch (eLogbuch)

Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung (Weiterbildungsassistent\*innen – WBA) in Schleswig-Holstein sind durch die Weiterbildungsordnung (WBO) zur Führung eines elektronischen Logbuchs (eLogbuch) verpflichtet. Dieses wird von der Bundesärztekammer zur Verfügung gestellt.

Im eLogbuch soll der Prozess der Weiterbildung dargestellt und dokumentiert werden. Dabei werden personenbezogene Daten verarbeitet. Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter anderem über die Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sowie Ihre Rechte im Hinblick auf den Datenschutz.

Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Datenschutzweise auf unserer [Homepage](#).

#### 1 VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung des (eLogbuchs) ist die

Ärztekammer Schleswig-Holstein  
Bismarckallee 8 – 12  
23795 Bad Segeberg  
Telefon: 04551 803-0  
Fax: 04551 803-101  
E-Mail: info(at)aecksh.de

Sie erreichen die zuständige Datenschutzbeauftragte unter:

Datenschutzbeauftragte  
Ärztekammer Schleswig-Holstein  
Bismarckallee 8 – 12  
23795 Bad Segeberg  
Telefon: 04551 803-251  
E-Mail: datenschutzbeauftragte(at)aecksh.de

#### 2 ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Zweck der Datenverarbeitung im Rahmen der Nutzung des eLogbuchs ist primär die Dokumentation der ärztlichen Weiterbildung (§ 8 Abs. 1 i. V. m. § 2 a Abs. 7 WBO).

Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung (WBA) und Weiterbildungsbefugte (WBB) legen ein Benutzerkonto in der eLogbuch-Webanwendung im AKIS der Ärztekammer Schleswig-Holstein an. Es erfolgt eine Registrierung der Benutzer. Bei der Registrierung im eLogbuch werden folgende Daten von Ihnen erfasst und später bei jedem Aufruf Ihres eLogbuchs an die Bundesärztekammer übertragen: Ihr Vor- und Zuname, Titel, Geschlecht, Benutzer-(Login-) Name im eLogbuch, die Rolle Ihres Benutzerkontos im eLogbuch (WBA, WBB oder

Sachbearbeitung Ärztekammer Schleswig-Holstein), Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Mitgliedsnummer bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein.

WBA legen sich in ihrem Benutzerkonto ein Logbuch an, in dem sie die Ableistung der vorgeschriebenen Weiterbildungsinhalte kontinuierlich dokumentieren.

Mit Freigabe der/des WBA erhält die/der WBB Zugang zum eLogbuch, um die dokumentierten Weiterbildungsinhalte und Weiterbildungsfortschritte zu bestätigen. Gleiches gilt für die gemeinsame Dokumentation der Durchführung von Weiterbildungsgesprächen (§ 5 Abs. 3 Satz 2 WBO).

Die Ärztekammer Schleswig-Holstein hat nach Freigabe durch die/den WBA Einsicht in die Dokumentation. Insbesondere erhält sie Zugriff auf die Dokumentation der jährlichen Weiterbildungsgespräche zwischen WBA und WBB. Die Ärztekammer prüft im Rahmen der Zulassung zur Prüfung auch die Anrechenbarkeit von zuvor oder anderweitig erbrachten Leistungen und bescheinigten Nachweisen.

Die Bundesärztekammer verarbeitet im Auftrag der Ärztekammer Schleswig-Holstein die dokumentierten Daten in anonymisierter Form darüber hinaus zu statistischen Zwecken.

Sobald sich die Benutzer des eLogbuchs über ein Portal der Ärztekammer Schleswig-Holstein als Benutzer des eLogbuchs anmelden, werden personenbezogene Daten zum Zweck der Authentifizierung verarbeitet.

Für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten aus Anlass des Besuchs der Webanwendung eLaogbuch der Bundesärztekammer zum Zweck der Sicherstellung der Systemsicherheit und -optimierung wird auf die entsprechenden Informationen zum Datenschutz auf der Homepage der Bundesärztekammer verwiesen: <https://www.bundesaerztekammer.de/datenschutz/>

Hinweis: Es erfolgt im Rahmen der Anwendung eLogbuch im Bereich des Einsatzes von Cookies eine davon abweichende Datenverarbeitung nur insoweit, als spezifische Session-Cookies verwendet werden, die nach dem Schließen des Browsers gelöscht werden. Sie haben den folgenden Inhalt: Serversitzungs-ID: die ID der Serversitzung; Anti-Fälschungs-Cookie: Hash-Key zur Überprüfung der Datenübermittlung von Formularen; Anwendungs-Cookie: verschlüsseltes Cookie mit der Benutzeranmeldung.

### **3 RECHTLICHE GRUNDLAGEN**

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. c, Abs. 2 und Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit § 39 Abs. 2 Nr. 8 Heilberufekammergesetz (HBKG) und §§ 2a Abs. 7 und 8 Abs. 1 WBO, die/den WBA zur ausschließlichen Nutzung des eLogbuchs verpflichten und die Datenverarbeitung durch die Ärztekammer Schleswig-Holstein auf eine gesetzliche Grundlage im Landesrecht stellen.

Soweit im Rahmen der freiwilligen Funktionen des eLogbuchs mit Inhalten, die über die Anforderungen der Weiterbildungsordnungen hinausgehen (zusätzliche Kompetenzen), sowie mit Dokumenten, die im Dokumentensafe gespeichert werden, personenbezogene Daten verarbeitet werden, ist die Rechtsgrundlage hierfür eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a), Art. 7 DSGVO.

Die Weiterverarbeitung der Daten zu statistischen Zwecken ist gemäß Art. 5 Abs. 1 lit. b, Halbs. 2 DSGVO zulässig. Die Verarbeitung erfolgt in anonymisierter Form.

Soweit über das Portal der Ärztekammer Schleswig-Holstein personenbezogene Daten zum Zweck der Authentifizierung verarbeitet werden, erfolgt diese Verarbeitung auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c, Abs. 2 und Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit der § 39 Abs. 2 Nr. 8 HBKG und §§ 2a Abs. 7 und 8 Abs. 1 WBO

Ergänzender Hinweis: Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei den (Landes-) Ärztekammern insbesondere zur Prüfung der Anrechenbarkeit von zuvor oder anderweitig erbrachten Leistungen und bescheinigten Nachweise im Rahmen der Zulassung zur Prüfung ist nicht Gegenstand der Datenverarbeitung im eLogbuch. Sie erfolgt im davon getrennten Verwaltungssystem der (Landes-)Ärztekammer auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO in Verbindung mit der einschlägigen Rechtsgrundlage im Heilberufe- und Kammergesetz des Landes.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten aus Anlass des Besuchs der Webanwendung eLogbuch erfolgt seitens der Bundesärztekammer zum Zweck der Sicherstellung der Systemsicherheit und -optimierung (notwendige Cookies) auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

#### **4 KATEGORIEN VON DATEN**

Bei der Nutzung des eLogbuchs werden die in den Benutzerkonten von der/dem WBA hinterlegten Daten sowie die Dokumentation des Weiterbildungsfortschritts und der jährlichen Weiterbildungsgespräche gespeichert und zum Abruf bereitgehalten. Das umfasst auch die personenbezogenen Daten des WBB.

Zu den genannten Zwecken werden folgende personenbezogene Daten der/des WBA verarbeitet: Anrede, Titel, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Zugehörigkeit zur Ärztekammer Schleswig-Holstein, Mitgliedsnummer bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein und der Benutzername.

Als personenbezogene Daten der/des WBB werden folgende Daten verarbeitet: Anrede, Titel, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Zugehörigkeit zur Ärztekammer, Mitgliedsnummer bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein und der Benutzername.

Zu statistischen Zwecken werden Daten in anonymisierter Form verarbeitet.

Weitere Angaben zum Datenschutz bezüglich der Nutzung der Webanwendung eLogbuch finden sich unter „Weitere Informationen“ auf der Seite „Datenschutzerklärung“ der Bundesärztekammer (<https://www.bundesaerztekammer.de/aerzte/aus-weiterfortbildung/weiterbildung/elogbuch/datenschutz/>).

#### **5 EMPFÄNGER DER DATEN**

Die mit der Bearbeitung des eLogbuchs befassten Mitarbeiter\*innen der Ärztekammer Schleswig-Holstein sowie die/der WBB erhalten nach Freigabe durch die/den WBA Zugriff auf die Daten.

#### **6 SPEICHERUNG DER DATEN**

Personenbezogene Daten werden nur solange aufbewahrt, wie dies für den oben beschriebenen Zweck erforderlich ist. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung oder zulässigen Weiterverarbeitung nicht mehr

erforderlich sind und der Löschung keine Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Außerdem werden sie gelöscht, wenn das Benutzerkonto gelöscht wird. Daten, die zu statistischen Zwecken verarbeitet werden, bleiben in anonymisierter Form erhalten. Die beim Zugriff des Servers protokollierten IP-Adressen werden nach sieben Tagen gelöscht.

## 7 RECHTE DER BETROFFENEN

Betroffene haben als Benutzer das Recht, über die sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können sie die Berichtigung objektiv unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Betroffenen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, Einschränkung der Datenverarbeitung sowie Datenübertragbarkeit zu.

Ferner haben Betroffene das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch bei der zuständigen Stelle einzulegen. Der Widerspruch ist nach Möglichkeit zu richten an:

Ärztchammer Schleswig-Holstein  
Bismarckallee 8 - 12  
23795 Bad Segeberg  
Telefon: 04551 803-0  
Fax: 04551 803-101  
E-Mail: info(at)aecksh.de

Soweit die Datenverarbeitung für freiwillige Funktionen auf einer Einwilligung beruht und sobald diese Funktion technisch umgesetzt ist, besteht das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Verantwortlichen zu widerrufen. Für den Fall des Widerrufs der Einwilligung dürfen Betroffenen keine sonstigen Nachteile aus der Ausübung dieses Rechts entstehen. Zu beachten ist aber, dass in diesem Fall die Nutzung der freiwilligen eLogbuch-Webanwendung zumindest eingeschränkt oder nicht mehr möglich ist.

Betroffene haben zudem das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der örtlich zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein  
Marit Hansen  
Postfach 71 16  
24171 Kiel  
<https://www.datenschutzzentrum.de>

Wichtiger Hinweis: In das eLogbuch dürfen nur anonymisierte Patientendaten eingestellt werden, es sei denn, die Einwilligung der Patientinnen und Patienten für eine Verarbeitung von Gesundheitsdaten liegt vor. Es besteht eine berufsrechtliche und strafrechtlich abgesicherte Pflicht zur Wahrung des Patientengeheimnisses (§§ 9 Berufsordnung und 203 Strafgesetzbuch), aus der sich diese Verpflichtung ergibt.